



EUROPEAN COMMISSION

GD Wettbewerb

Politik und Strategie

Antitrust- und Fusionspolitik und interne Kontrolle

## **STELLUNGNAHME**

des **BERATENDEN AUSSCHUSSES** für die **KONTROLLE** von  
**UNTERNEHMENSZUSAMMENSCHLÜSSEN**

aus der Sitzung vom 17. Januar 2012

zum Entwurf eines Beschlusses in der

**SACHE COMP/M.6166 Deutsche Börse - NYSE Euronext**

**Berichterstatter: VEREINIGTES KÖNIGREICH**

- 
1. Der Beratende Ausschuss teilt die Auffassung der Kommission, dass es sich bei dem angemeldeten Vorhaben um einen Zusammenschluss im Sinne des Artikels 3 Absatz 1 Buchstabe a der Fusionskontrollverordnung handelt.
  2. Der Beratende Ausschuss teilt die Auffassung der Kommission, dass das angemeldete Vorhaben im Sinne des Artikels 1 der Fusionskontrollverordnung EU-weite Bedeutung hat.
  3. Der Beratende Ausschuss stimmt der von der Kommission im Beschlussentwurf vorgenommenen Abgrenzung der relevanten sachlichen und geographischen Märkte zu.
  4. Der Beratende Ausschuss stimmt der Beurteilung der Kommission zu, dass das angemeldete Vorhaben nicht zu einer erheblichen Behinderung wirksamen Wettbewerbs auf den betroffenen Märkten in den folgenden Bereichen führen würde: (1) Cash Instruments; (2) Marktdaten und Lizenzvergabe für Indizes; (3) Informationstechnologische Produkte und Dienstleistungen; und (4) Sicherheitenverwaltung.
  5. Der Beratende Ausschuss stimmt der Beurteilung der Kommission zu, dass das angemeldete Vorhaben, wie ursprünglich von den anmeldenden Parteien vorgelegt, zu einer erheblichen Behinderung wirksamen Wettbewerbs auf den folgenden Märkten führen würde, und zwar unabhängig von ihrer geographischen Ausdehnung:
    - Markt für bestehende und neue europäische, börsengehandelte Zinsderivate (Futures und Optionen), unabhängig davon, ob die Wirkungen der Transaktion auf der Basis eines Gesamtmarkts für Zins-Futures und – Optionen analysiert werden, auf der Basis separater Märkte für kurz- oder

- langfristige Futures und Optionen oder – innerhalb dieser – auf der Basis separater Märkte für Zinsprodukte verschiedener Währungen (Euro und Sterling);
- Markt für bestehende und neue europäische, börsengehandelte Aktien-Futures und -Optionen, unabhängig davon, ob die Wirkungen der Transaktion auf der Grundlage einzelner Basiswerte, aller Basiswerte einer Nationalität oder sämtlicher EWR-Basiswerte analysiert werden;
  - Markt für neue europäische, börsengehandelte Aktienindex-Futures und -Optionen;
  - Markt für Off-Orderbuch Dienste für Block Größen europäischer ETD Kontrakte (unabhängig davon, ob dieser Markt weiter - entsprechend der Linien des On-Buch-Handels - unterteilt wird); und der
  - Markt für Handelsregistrierungen, Bestätigungen und CCP Clearing Dienstleistungen für flexible Varianten von OTC gehandelten europäischen Aktien-Futures und -Optionen.
6. Der Beratende Ausschuss stimmt der Effizienzgewinn-Analyse und Schlussfolgerung der Kommission zu, dass die Effizienzgewinne nicht geeignet sind, der durch die angemeldete Transaktion verursachten erheblichen Behinderung wirksamen Wettbewerbs entgegen zuwirken.
7. Der Beratende Ausschuss teilt die Auffassung der Kommission, dass die von den anmeldenden Parteien am 14. Dezember 2011 angebotenen Verpflichtungszusagen die von der Kommission indentifizierten wettbewerblichen Bedenken nicht ausreichend adressieren und daher nicht die durch die angemeldete Transaktion verursachte erhebliche Behinderung wirksamen Wettbewerbs beseitigen werden.
8. Der Beratende Ausschuss stimmt der Kommission zu, dass das angemeldete Vorhaben daher für mit dem Binnenmarkt und dem EWR-Abkommen unvereinbar zu erklären ist. Ein Mitgliedstaat enthält sich der Stimme.

\*\*\*

<u>BELGIË/BELGIQUE</u>	<u>BULGARIA</u>	<u>ČESKÁ REPUBLIKA</u>	<u>DANMARK</u>	<u>DEUTSCHLAND</u>
Christian Buelens				Frederike Bröhl

<u>EESTI</u>	<u>ÉIRE-IRELAND</u>	<u>ELLADA</u>	<u>ESPAÑA</u>	<u>FRANCE</u>
	Ibrahim Bah		Rocío Frutos	Jean-Marc Toubanc

<u>ITALIA</u>	<u>KYPROS/KIBRIS</u>	<u>LATVIJA</u>	<u>LIETUVA</u>	<u>LUXEMBOURG</u>
Luisa Scorciarini				

<u>MAGYARORSZÁG</u>	<u>MALTA</u>	<u>NEDERLAND</u>	<u>ÖSTERREICH</u>	<u>POLSKA</u>
Anita Nyeso		Joris Geerts		Lucyna Kolmierzak

<u>PORTUGAL</u>	<u>ROMANIA</u>	<u>SLOVENIJA</u>	<u>SLOVENSKO</u>	<u>SUOMI-FINLAND</u>
Mariana Costa				Kaisa Kokko

<u>SVERIGE</u>	<u>UNITED KINGDOM</u>
Christina Szatek	Sheldon Mills